



Stadt Rudolstadt

Amtliche Bekanntmachungen

Bekanntmachung

Öffentliche Auslegung der Entwürfe des Parkraum- sowie des Verkehrsberuhigungskonzeptes Innenstadt Rudolstadt

Für die Innenstadt Rudolstadt liegen die Entwürfe eines Parkraum- und eines Verkehrsberuhigungskonzeptes vor. Das Parkraumkonzept trifft Aussagen zu Parkraumangebot und -nachfrage für den Prognosezeitraum bis 2020 und unterbreitet Vorschläge für die Anpassung bzw. Ergänzung des Stellplatzangebotes sowie deren Bewirtschaftung. Angestrebt ist die Verbesserung der Erreichbarkeit der Innenstadt für Besucher, Bewohner und Kunden und die Erhöhung der Attraktivität als zentraler Versorgungs- und Dienstleistungsbereich sowie als touristisches Ziel. Das Verkehrsberuhigungskonzept dagegen ist ein wichtiges Instrument zum Schutz der sensiblen, vorrangig durch Wohnbebauung geprägten nördlichen Altstadtbereiche. Die Verkehrsberuhigung umfasst verschiedene Maßnahmen, die den motorisierten Verkehr innerhalb geschlossener Ortschaften, insbesondere in Wohngebieten, verlangsamen oder verdrängen sollen. Mit organisatorischen, baulichen und verkehrsregelnden Maßnahmen sollen die Nachteile gemindert werden, die vom Kfz-Verkehr für das gesamte Verkehrsgeschehen, die städtebauliche Situation und die Umweltqualität in den Gemeinden ausgehen. Von der Verkehrsberuhigung sollen vor allem Fußgänger, Behinderte, Radfahrer und der öffentliche Personennahverkehr profitieren und diese Verkehrsarten im historischen Altstadtbereich nachdrücklich gefördert werden. Der räumliche Geltungsbereich der Untersuchungsgebiete für das Parkraum- und das Verkehrsberuhigungskonzept wird wie folgt umgrenzt:

- im Norden durch Weinbergstraße, Stiftsgasse, Kirchgasse, Burgstraße sowie Jenaische Straße (westl. Teil)
- im Osten durch Glocken- und Karlstraße
- im Süden durch die Bahnlinie Saalfeld - Jena sowie
- im Westen durch die August-Bebel-Straße.

Die Entwürfe beider Konzepte werden in der Zeit vom

17. Oktober bis einschließlich 19. November 2012

in der Stadtverwaltung Rudolstadt, Markt 7, 07407 Rudolstadt, Bürgerservice im Erdgeschoss des Rathauses während folgender Öffnungszeiten zu jedermanns Einsicht öffentlich ausgelegt:

Montag und Freitag	08:00 bis 12:00 Uhr
Dienstag	08:00 bis 16:00 Uhr
Mittwoch	08:00 bis 14:00 Uhr
Donnerstag	08:00 bis 18:00 Uhr
Samstag	09:00 bis 12:00 Uhr.

Während der Auslegungsfrist können von jedermann Bedenken und Anregungen zu den Entwürfen schriftlich oder während der Dienststunden zur Niederschrift vorgebracht werden. Für die Unterrichtung und Erörterung zu den Auswirkungen der Planänderung steht der Fachdienst Stadtplanung und Stadtentwicklung während der Dienststunden zur Verfügung.

**Reichl
Bürgermeister**

Einladung zur Einwohnerversammlung im Ortsteil Lichstedt

Die Bürgerinnen und Bürger des Ortsteils Lichstedt sind am

**Mittwoch, 24. Oktober 2012, um 19.00 Uhr
in das Feuerwehrhaus Lichstedt**

zur diesjährigen Einwohnerversammlung eingeladen. Bürgermeister Jörg Reichl, weitere Vertreter des Ortschaftsrates sowie der Stadtverwaltung werden über Aufgaben und Vorhaben in Lichstedt berichten sowie die Fragen und Hinweise der Einwohner entgegennehmen.

Einladung zur Einwohnerversammlung im Ortsteil Unterpreilipp

Die Bürgerinnen und Bürger des Ortsteils Unterpreilipp sind am

**Donnerstag, 25. Oktober 2012, um 19.00 Uhr
in die Gaststätte am Lindborn**

zur diesjährigen Einwohnerversammlung eingeladen. Bürgermeister Jörg Reichl und weitere Vertreter des Ortschaftsrates sowie der Stadtverwaltung werden über Aufgaben und Vorhaben in Unterpreilipp informieren sowie die Fragen und Hinweise der Einwohner entgegennehmen.

Presse/ÖA

Einladung zur Einwohnerversammlung in Alt-Schwarza

Die Bürgerinnen und Bürger im Bereich Alt-Schwarza sind am

**Donnerstag, 08. November 2012, um 19.00 Uhr
in die Staatl. Grundschule Schwarza**

zur diesjährigen Einwohnerversammlung eingeladen. Bürgermeister Jörg Reichl und weitere Vertreter des Stadtrates sowie der Stadtverwaltung werden über Aufgaben und Vorhaben im Ortsteil berichten sowie die Fragen und Hinweise der Einwohner entgegennehmen.

Einladung zur Einwohnerversammlung in den Neubaugebieten Volkstedt - West und Schwarza - Nord

Die Bürgerinnen und Bürger der Neubaugebiete sind am

**Mittwoch, 14. November 2012, um 19.00 Uhr
in den Speisesaal des AWO-Seniorenheimes**

zur diesjährigen Einwohnerversammlung eingeladen. Bürgermeister Jörg Reichl sowie Vertreter des Stadtrates, der Stadtverwaltung und der Wohnungsgesellschaften werden über aktuelle Aufgaben und Vorhaben informieren sowie die Fragen und Hinweise der Einwohner entgegennehmen.



Bewohnerparkausweise 2013 können beantragt werden

Die Bewohnerparkausweise für das Jahr 2013 können **bis zum 30.11.2012** im Bürgerservice der Stadt Rudolstadt, Markt 7, beantragt werden. Antragsberechtigt sind Bürgerinnen und Bürger mit Hauptwohnsitz in Rudolstadt. Formulare sind im Bürgerservice und im Internet unter www.rudolstadt.de erhältlich. Bei Beantragung sind der Personalausweis und der Fahrzeugschein sowie, bei Antragstellung durch eine andere Person als den Fahrzeughalter, eine Vollmacht des Halters über die dauerhafte Überlassung des Fahrzeugs vorzulegen. Wir bitten um Verständnis, dass pro Haushalt nicht mehr als ein Bewohnerparkausweis ausgestellt werden kann. Anträge, die nach dem 30.11.2012 im Bürgerservice eingehen, können nur bedingt berücksichtigt werden.

Bürgerservice Stadt Rudolstadt

Verkehrsbeschilderung im Bereich Töpfer- und Mangelgasse geändert

Die Verkehrsbehörde der Stadt Rudolstadt informiert über folgende Einschränkung im Innenstadtbereich: Wegen des Neubaus eines Wohnhauses in der Töpfergasse kommt es seit dem 04. Oktober 2012 bis 31. Dezember 2013 in der Töpfergasse und Mangelgasse zum Wegfall von gebührenpflichtigen Parkplätzen. Um ausreichend Baufreiheit für den Neubau des Wohnhauses zu schaffen, wurden in diesem Straßenbereich zusätzlich Haltverbotsschilder aufgestellt. Verkehrsteilnehmer werden um Beachtung der geänderten Verkehrsbeschilderung sowie um Verständnis für die Einschränkungen gebeten.

Verkehrsbehörde Stadt Rudolstadt

Öffentliche Ausschreibung

Festzelte zum Rudolstädter Vogelschießen 2013, 2014 und 2015

Für das

- 291. Rudolstädter Vogelschießen vom 16. bis 25. August 2013
- 292. Rudolstädter Vogelschießen vom 22. bis 31. August 2014
- 293. Rudolstädter Vogelschießen vom 21. bis 30. August 2015

werden Bewerbungen für die Betreibung von zwei Festzelten erbeten:

- Ein Festzelt mit der Flächengröße bis zu 60 Meter Front x 30 Meter Tiefe
- Ein Festzelt mit der Flächengröße bis zu 40 Meter Front x 20 Meter Tiefe (Der exakte Flächenbedarf wird nach dem Zeltaufbau ermittelt.)

Die Bewerbungen müssen enthalten:

1. Vor- und Zuname des Bewerbers mit Rechtsform und Angabe aller Subunternehmer
2. Ständig erreichbare Anschrift und Telefonnummer des Bewerbers und aller Subunternehmer
3. Gesamtkonzept (Profil/Programm/Gastronomie/Ausstattung/Sicherheit)
4. Grundriss mit genauen Maßangaben
5. Aktuelles Fotos des Zeltes (Innen- und Außenansicht, Ausstattung)
6. Angabe der kw-Anschlusswerte und die für einen Wasserbezug erforderlichen Anschlusswerte

Hinweise:

Der Kostentarif nach § 3 der Gebührensatzung zum Rudolstädter Vogelschießen befindet sich derzeit in Überarbeitung. Es ist mit einer Erhöhung der Standgebühr zu rechnen.

Die Stadt Rudolstadt behält sich weiter vor, mit Vertragsabschluss die Bestellung einer Sicherheitsleistung zwecks Absicherung der Erfüllung vertraglicher Nebenpflichten und Auflagen einzufordern.

Die schriftlichen Bewerbungsunterlagen sind bis spätestens 12.11.2012 (Posteingang im Rathaus der Stadt Rudolstadt) einzureichen an die Stadt Rudolstadt, Veranstaltungsreferent Frank Grünert, Markt 7, 07407 Rudolstadt.

**Jörg Reichl
Bürgermeister**

– Ende des amtlichen Teiles –

Termine, Tipps und Informationen

Die Rudolstädter Freibad-Saison ist beendet

Seit Mittwoch, den 12. September ist die Freibad-Saison 2012 am Rudolstädter Heine-Park Geschichte. Obwohl sich die Wetterlage seit Eröffnung der Freizeiteinrichtung im Frühjahr sehr unterschiedlich gestaltete, konnten in den vergangenen Monaten mehr als 12.000 Besucher gezählt werden. Im Einzelnen gingen 6.024 Eintrittskarten für Erwachsene, 3.544 für Kinder und 2.472 ermäßigte Karten für Schüler, Studenten, Rentner, Sozialpassinhaber und Schwerbehinderte über den Kasentisch. Auf die Familienkarte

für maximal zwei Erwachsene und zwei Kinder kamen insgesamt 2.120 Personen in die beliebte Badeanstalt, die in diesem Jahr ihr 100. Jubiläum beging. Sowohl für Erwachsene, als auch für Kinder und Anspruchsberechtigte für Ermäßigungen wurden dabei insgesamt 77 sogenannte 12er-Karten verkauft. Im Rahmen der geforderten Konsolidierung des Stadthaushaltes wird gegenwärtig überlegt, die bisher sehr niedrigen Eintrittspreise in der kommenden Saison zu erhöhen.

Presse/ÖA

Noch bis 10. November im Rathaus zu sehen:

4. Ausstellung des Geschichtsvereins

„Der Chemiestandort Schwarza von 1990 bis 2010“

„S'gibt nix zu lachen ... oder doch?“

am 26. Oktober in der Stadtbibliothek

Stefan Müller-Ruppert liest sich am Freitag, 26. Oktober, ab 19.00 Uhr im Rahmen der jüdisch-israelischen Kulturtage in Thüringen durch Kishons Humor. Oh ja, die oben gestellte, titelgebende Frage der Überschrift, wird wohl mit Fug und Recht und obendrein noch aus vollem Herzen mit „JA“ zu beantworten sein. Denn der badische Rezitator, Sänger und Schauspieler Stefan Müller-Ruppert hat sich bei der Auswahl für seine Lesung zu Ehren des israelischen Geschichtsschreibers und Satirikers Ephraim Kishon, bewusst für dessen humoristische Darstellungen des ganz normalen, vor allem israelischen Alltags und

die Fallstricke des Familienlebens entschieden. Denn obwohl Kishon seinen großen literarischen Ruf nicht zuletzt auch für seine politischen Satiren erlangte, bedarf es für diese, wie auch für's politische Kabarett doch der Spannung und Wirkungskraft der tages- oder zumindest der zeitnahen Aktualität. Diese ist aber seit dem Tode Kishons im Jahre 2005 nicht mehr gegeben. Zeitlos hingegen sind aber dessen außerpolitische Gegenstände seines satirischen Spottes, die kleinen Ärgernisse des Alltags, die Mühlen der Bürokratie, die menschlich-allzu-menschlichen Schwächen seiner Landsleute.

Bekanntgabe der Haus- und Straßensammlung 2012

Sehr geehrte Damen und Herren, hiermit möchten wir Ihnen bekannt geben, dass die diesjährige Haus- und Straßensammlung des Volksbundes Deutsche Kriegsgräberfürsorge e.V. in Thüringen im Zeitraum vom

29. Oktober bis 18. November 2012 (Volkstrauertag)

statt findet.

Die Sammlung ist genehmigt durch das Thüringer Landesverwaltungsamt mit Az.: 200.10-2152.10-09/12 TH vom 05.12.2011.

**H. Hug
Landesgeschäftsführer VdK e.V.**